Angaben

1) Was man über Angaben wissen sollte.

Im Gegensatz zu den **Ergänzungen**, die zum größten Teil **obligatorisch** sind, sind **Angaben** fakultativ und für einen Satz **nicht notwendige Satzglieder**. Angaben geben einem Satz weitere freiwillige Informationen. Diese Informationen können sich beispielsweise auf temporale (wann?), örtliche (wo) und kausale (warum?) Umstände eines Geschehens beziehen. Wie gesehen, lassen sich diese Umstände mit bestimmten **W-Fragen** erfragen. Folgende Angaben werden unterschieden:

- **Temporale Angaben**
- **Kausale Angaben**
- **Modale Angaben**
- **Lokale Angaben**

Angaben werden oft auf Position 1 gestellt, das Subjekt verschiebt sich dann auf Position 3. Durch die Umstellung wird eine Aussage für einen Zuhörenden interessanter gestaltet. Als Faustformel gilt: **Die wichtigste Information im Satz sollte auf Position 1 stehen**. Als **die wichtigste Information im Satz** gilt entweder ein **satzverbindendes Adverb** oder die Antwort auf eine zuvor gestellte **W-Frage**:

Position 1	Pos. 2	Pos. 3	Mittelfeld	Satzende
Angabe / Subjekt	Verb	Subjekt	Angabe(n) / Ergänzung	Verb 2
Wer	**will**		eine Party	**geben**?
Michael	**will**		eine Party	**geben**.
Wann	**will**	**er**	die Party	**geben**?
Heute Abend	**will**	**er**	die Party	**geben**.
Warum	**will**	**er**	heute Abend eine Party	**geben**?
Wegen seiner bestandenen Prüfung	**will**	**er**	heute Abend eine Party	**geben**.
Wo	**will**	**er**	heute Abend wegen seiner bestandenen Prüfung eine Party	**geben**?
Im Studentenwohnheim "Bärenhöhle"	**will**	**er**	heute Abend wegen seiner bestandenen Prüfung eine Party	**geben**.

Angaben werden in den meisten Fällen entweder mit einem **Adverb** oder mit einer **Präpositionalgruppe** beantwortet.

Dieses Arbeitsblatt ist urheberrechtlich geschützt **Quelle:** https://www.mein-deutschbuch.de/

2) Mehrere Angaben im Satz

Wie gesehen, kann eine **Angabe auf Position 1** gestellt werden. Sollen in einem Satz **mehrere Angaben** getätigt werden, kann (wenn gewünscht) eine der Angaben auf Position 1 stehen, alle weiteren Angaben stehen im **Mittelfeld**. Bei mehreren Angaben im Mittelfeld, sollte dabei eine bestimmte Reihenfolge beachtet werden. Die Angaben werden nach der alphabetischen Reihenfolge der W-Fragen festgelegt:

Mittelfeld / Angaben			
wann?	**warum? / welche Bedingung?**	**wie?**	**wo? / wohin?**
temporal	**kausal / konzessiv / konditional**	**modal**	**lokal**

- **Temporale Angaben** können entweder mit einem **temporalen Adverb** oder mit einer **temporalen Präposition** beantwortet werden. Siehe auch **temporale Fragewörter** sowie **temporale Nebensätze**.
- **Kausale Angaben** werden mit einer Präposition (**wegen**; **aus**; **aufgrund**; **vor**) eingeleitet. Vergleiche auch **kausale Fragewörter**, die nach dem **Grund** fragen sowie **kausale Sätze**.
- **Konzessive Angaben** werden mit einer Präposition (**trotz**; **ungeachtet**) eingeleitet. Vergleiche auch **konzessive Sätze**.
- **Konditionale Angaben** werden mit einer Präposition (**bei**; **mit**; **ohne**) eingeleitet. Vergleiche auch **Konditionalsätze**.
- **Modale Angaben** können entweder mit einem **Adjektiv** / **Adverb** oder mit einer **Präposition** (**mit**; **durch**) beantwortet werden. Vergleiche auch **modale Fragewörter** sowie **Modalsätze**.
- **Lokale Angaben** können entweder mit einem **Adverb** oder mit einer **Präposition** beantwortet werden. Vergleiche auch **lokale Fragewörter**.

  * **Lokale Angaben** dürfen nicht mit Verben mit bestimmten Ergänzungen (**Situativ-**, **Akkusativ- und Direktiv-** sowie **Direktiv-Ergänzung**) verwechselt werden, die ebenfalls auf die Fragen "wo", "wohin" und "woher" eine Antwort geben.

Angaben sind **fakultativ**, **Ergänzungen** dagegen **obligatorisch**!

Vergleiche dazu:

- **Verben mit Situativ-Ergänzung**
- **Verben mit Akkusativ- und Direktiv-Ergänzung**
- **Verben mit Direktiv-Ergänzung**

Pos. 1	Pos. 2	Mittelfeld / Angaben				Ende
Subjekt	**Verb**	**temp.**	**kaus. / konz. / kond.**	**modal**	**lokal**	**Verb 2**
Claudia	**geht**	heute	trotz des schlechten Wetters	lange	im Park	**spazieren**.
Ralf	**will**	jetzt	aus Langeweile	mit Karin	im Park	**joggen.**
Willi	**darf**	nun	wegen seiner Zahnschmerzen	vorzeitig	im Wartezimmer	**bleiben.**
Ruth	**möchte**	sofort	ohne ihren Mann	allein	am Strand	**lesen.**
Siglinde	**hat**	eben	wegen ihres kranken Kindes	bitterlich	im Bett	**geweint**.

Dieses Arbeitsblatt ist urheberrechtlich geschützt **Quelle:** https://www.mein-deutschbuch.de/

3) Mehrere Angaben + Ergänzungen im Mittelfeld

Wie bereits bekannt, steht auf **Position 1** oft die wichtigste Information eines Satzes. Dies ist oft das **Subjekt**, kann aber auch eine andere **Ergänzung** (Dativ-, Akkusativ-, Situativ-, ...), ein **satzverbindendes Adverb** oder eine **Angabe** sein. **Position 2** wird durch das **Prädikat** belegt. Das **Satzende** wird meist mit einem weiteren **Prädikatsteil** abgeschlossen. Somit sind wichtige Positionen im Satz belegt. Unser Satzgerüst sieht nun folgendermaßen aus:

Position 1	Position 2	Satzende
Subjekt	Verb 1	Verb 2
Alle Kinder	haben	geschlafen.

Alle weiteren Satzinformationen, sowohl **Angaben** als auch weitere **Verbergänzungen** (Dativ- + Akkusativ-Ergänzung, ...), müssen daher im **Mittelfeld** stehen, also zwischen den beiden Prädikatsteilen und dem dazugehörenden Subjekt, sofern dieses auf **Position 3** rutscht. Unsere beiden Satzgerüste sehen nun folgendermaßen aus:

Position 1	Position 2	Mittelfeld	Satzende
Subjekt	Verb	Ergänzungen + Angaben	Verb 2
Alle Kinder	haben	gestern in der Holzhütte auf den Luftmatratzen	geschlafen.

Pos. 1	Pos. 2	Position 3	Mittelfeld	Satzende
Angabe	Verb	Subjekt	Ergänzungen + Angaben	Verb 2
Gestern	haben	alle Kinder	in der Holzhütte auf den Luftmatratzen	geschlafen.

Stehen im **Mittelfeld** sowohl **Ergänzungen** als auch **Angaben**, unterliegen diese selbstverständlich einer bestimmten Ordnung:

Mittelfeld				
bestimmte Ergänzungen	Angaben	unbestimmte Ergänzungen	Negation	andere Ergänzungen

- **Bestimmte Ergänzungen**
  Dazu gehören:
  - **alle Personalpronomen** im Nominativ (falls nicht Position 1), Akkusativ und Dativ
    - **Pronomen** stehen im Allgemeinen direkt hinter dem konjugierten Verb auf Position 3.
    - Werden **mehrere Personalpronomen** gebraucht, gilt: zuerst Nominativ, dann Akkusativ am Ende Dativ.
    - Zur Stellung der Dativ- und Akkusativ-Ergänzung im Allgemeinen siehe unter: **Verben mit Dativ- und Akkusativ-Ergänzung**.
    - Personalpronomen werden in der Regel immer **vor** dem Nomen gestellt.
  - **Reflexivpronomen**
  - **Eigennamen und Nomen mit bestimmten Artikel**
  - **Nomen mit Possessivartikel**
- **Angaben** wie weiter oben erklärt.

Dieses Arbeitsblatt ist urheberrechtlich geschützt **Quelle:** https://www.mein-deutschbuch.de/

- **Unbestimmte Ergänzungen** Dazu gehören:
  - **Nomen mit Nullartikel** (ohne Eigennamen = best. Ergänzung)
  - **Nomen mit unbestimmten Artikel** "ein-"
  - **Nomen mit Negativartikel** "kein-"
  - **Indefinitpronomen "ein- / kein-" als Stellvertreter für ein Nomen**
- Die **Negation** **"nicht"**.
- **Andere Ergänzungen**

  Dazu gehören:
  - **Verben mit Situativ-Ergänzung**
  - **Verben mit Direktiv-Ergänzung**
  - **Verben mit Präpositional-Ergänzung**
  - **Prädikative Verwendung des Adjektivs**

Satzanfang	Mittelfeld					Satzende
	best. Erg.	Angaben	unbest. Erg.	Negation	andere Erg.	
Elke hat	Johannes	eben	einen Kuss			gegeben.
Das Kind soll	sich	jetzt				waschen.
Ralf möchte		heute Abend		nicht	ins Kino	gehen.
Petra will		am Samstag	eine Party			geben.

Dieses Arbeitsblatt ist urheberrechtlich geschützt **Quelle:** https://www.mein-deutschbuch.de/